

# Pressemitteilung

der Stiftung Friedliche Revolution vom 9. März 2012

---

## Leipzig: Stiftung stellt Schülerfilm über Friedliche Revolution zu Verfügung

*Dokumentation lässt neun Zeitzeugen vom Herbst 1989 zu Wort kommen*

Leipzig, 9. März 2012. Die Stiftung Friedliche Revolution macht Schulen und andere Bildungseinrichtungen darauf aufmerksam, dass sie den Dokumentarfilm „Gemeinsam verändert“ mit Leipziger Zeitzeugen vom Herbst 1989 für Unterrichtszwecke kostenlos bei der Stiftung bestellen können. In dem Film, der in einem gemeinsamen Projekt mit dem Evangelischen Schulzentrum Leipzig entstanden ist, kommen neun Akteure zu Wort, die vor gut 22 Jahren an den Großdemonstrationen auf dem Leipziger Altstadtring teilgenommen haben. Seit Freitag ist auf der Homepage der Stiftung ([www.stiftung-fr.de](http://www.stiftung-fr.de)) zudem der Trailer zum Film zu sehen, der einen ersten Eindruck von dem Schülerprojekt vermittelt.

In dem von der Stiftung Friedliche Revolution angeregten Projekt „Die Enkel der Revolution“ hat sich unter Leitung des Leipziger Historikers Daniel Heber eine Gruppe Schülerinnen und Schüler des Schulzentrums mit den Ereignissen im Herbst 1989 auseinandergesetzt. Hierzu haben sie insbesondere Zeitzeugen befragt und Archivmaterial aufbereitet. Der dabei entstandene 28 Minuten lange Film gibt ihre spannende Sicht auf die Ereignisse von 1989 wieder.

Bei der Premiere des Films im Leipziger Theaterhaus „Schille“ hatte der Vorsitzende der Stiftung, Prof. Dr. Rainer Vor, unter anderem darauf verwiesen, dass mit dem Film das 2010 begonnene Filmprojekt einen ersten Abschluss gefunden habe. Der Film zeige sehr eindrucksvoll, dass es sich lohne, sich für gesellschaftspolitische Belange einzusetzen, und dass Veränderungen möglich sind, wenn sich viele Menschen gewaltfrei engagieren.

*(Interessenten des Films wenden sich bitte an die Stiftung unter [info@stiftung-fr.de](mailto:info@stiftung-fr.de))*